

Übersicht Projektarbeiten NDK GF

Get up and move! Bewegter Unterricht in der Schule

Primarschule Hergiswil, NW

Brigitte Käser-Büchel

Projekt Waldwoche

Schulhaus Meierhöfli, Emmen

Liliane Wiler

Wir dürfen mitreden – Vom Klassenrat zum Schülerrat

Schulhaus Allmend, Horw

Stephanie Eva Businger

Mach Mal Pause: Pausengestaltung - Pausenplatzgestaltung

Schule Hildisrieden

Petra Bertchtold-Zemp

Fit in der Schule

Schule Reiden, Schulhaus Johanniter

Marie-Theres Stocker-Roos

Jugend und Geld

Schulhaus Matt, Littau

Arlette Hotz-Zimmermann

Rundum fit im Säli und Pestalozzi

Schulhaus Säli und Pestalozzi, Luzern

Daniela Degonda

Sport triibe – gsond bliibe

Schule Reiden, Schulhaus Langnau

Ruth Geiser-Müller

Pausen- und Pausenplatzgestaltung

Schule Rain

Conny Bucher-Eigensatz

Für weitere Fragen oder Einsicht in die Projektarbeiten wenden Sie sich bitte an die Projektleiterinnen und Projektleiter. Adressen und Kurzfassung der Projekte siehe folgende Seiten.

Get up and move! Bewegter Unterricht in der Schule

Primarschule Hergiswil, NW

Brigitte Käser-Büchel

Projektbeschreibung

Ausgehend von einer ausführlichen Standortbestimmung an allen Schulhäusern der Gemeinde Hergiswil NW wird ein Projekt zur Förderung von bewegtem Unterricht auf allen Schulstufen realisiert. Dabei werden die Lehrpersonen geschult, Eltern für eine Veranstaltung eingeladen und konkrete Massnahmen mit den Schülerinnen und Schülern umgesetzt. Grundlage bieten Materialien von „aktive Kindheit“, der Kalender *fit@school* mit Bewegungspausen, eigens zusammengestellte Bewegungsideen zu Händen der Lehrpersonen, eine Bewegungsbaustelle auf dem Pausenplatz. Das Projekt wurde mittels Schüler- und Lehrer- und Elternbefragung evaluiert.

Kontaktadresse

Käser-Büchel Brigitte; Wylstrasse 9a; 6052 Hergiswil; Tel. P 041 630 46 55
Tel. Mobile 078 846 72 94; kaeser-buechel@bluewin.ch

Projekt Waldwoche

Schulhaus Meierhöfli, Emmen

Liliane Wiler

Projektbeschreibung

Die Gemeinde Emmen verfügt beim Riffigweiher über ein Waldschulzimmer. Ziel des Projektes Waldwoche ist es, die Lehrpersonen des Schulhauses Meierhöfli in die Möglichkeiten der Waldpädagogik einzuführen. Sie werden damit motiviert, das Waldschulzimmer und den Riffigwald, sowie vermehrt auch die Wälder in der Nähe des Schulzimmers zu nutzen, um den SchülerInnen vermehrt Naturerfahrungen zu ermöglichen. Diese sind in vielfacher Hinsicht gesundheitsförderlich. Das Projekt umfasst die Planung einer Waldwoche für das Schulhaus und eine Fülle von konkreten Ideen zur Arbeit im Wald. Dabei wurde mit WaldpädagogInnen zusammengearbeitet.

Kontaktadresse

Wiler-Christen Liliane; D.-Schillingstrasse 29; 6004 Luzern; Tel. P 041 240 49 80
Tel. Schule 041 260 36 65; liliw@bluewin.ch

Wir dürfen mitreden Vom Klassenrat zum Schülerrat

Schulhaus Allmend, Horw

Stephanie Eva Businger

Projektbeschreibung

Die Projektleiterin hat im freien Modul des NDK einen 21minütigen Video-Film produziert, in dem verschiedene Formen der Schülerpartizipation vorgestellt werden. Sie lässt Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen von ihren Erfahrungen zur Schülerpartizipation berichten.

Das beschriebene Projekt umfasst die Einführung des Schülerrates, mit allen notwendigen Vorbereitungsarbeiten, sowie der konkreten Umsetzung dieser Institution. Zuerst werden die Durchführung und die Verbindlichkeit der Klassenräte verbessert. Dann werden Kompetenzen, Arbeitsweise und Zusammensetzung des Schülerrates ausführlich beschrieben. Die Erfahrungen werden sorgfältig ausgewertet und für die Weiterentwicklung und Verbesserung des Schülerrates genutzt. Im Anhang sind für Interessierte auch Unterlagen weiterer Schülerräte zu finden.

Kontaktadresse

Businger Stephanie Eva; Imfangstrasse 3; 6005 Luzern; Tel. P 041 360 26 87
Tel. Mobile 079 330 79 93, stephanie.eva@bluewin.ch

Mach Mal Pause: Pausengestaltung - Pausenplatzgestaltung

Schule Hildisrieden

Petra Bertchold-Zemp

Projektbeschreibung

Die Schule Hildisrieden hat wegen Schülertransporten zwischen Rain und Hildisrieden eine halbstündige Vormittagspause, welche viel Gestaltungsraum bietet. Das Projekt zeigt, wie Pausenplatzgestaltung und Pausengestaltung eng miteinander zusammenhängen. Die Schule hat im Verlauf des Projektes die Pausenplatzsituation analysiert und kontinuierlich verbessert und auch bauliche Massnahmen getroffen. Zudem wurden die Schüler mit Bewegungs- und Ernährungsangeboten zu einer sinnvollen Nutzung der Pause motiviert. Projekttag zur Gewaltprävention und Schulklima wurden in das Projekt integriert.

Ein komplexes Projekt, welches zeigt, wie die Verknüpfung vieler Bausteine, und damit der Einbezug vieler Leute (Lehrpersonen, Kinder / Jugendliche, Eltern, Gemeinde) zu einer Gesamtstrategie sichtbare Wirkungen erzielen kann.

Kontaktadresse

Bertchold-Zemp Petra, Sonnerain 8, 6024 Hildisrieden, Tel. P 041 460 44 50
Tel. Schule 041 460 19 89, p.berchtold@hrieden.educanet2.ch

NDK Gesundheitsförderung 2006-2008



Fit in der Schule

Schule Reiden, Schulhaus Johanniter

Marie-Theres Stocker-Roos

Projektbeschreibung

Zu Beginn der Weiterbildung wurde eine Situationsanalyse in Bezug auf Gesundheitsförderung an der Sekundarstufe Reiden erstellt. Daraus ergab sich ein großer Handlungsbedarf im Bereich Pausenplatz und Bewegte Schule.

Da die Pausenplatzsituation trotz klaren Mängeln nicht angegangen werden konnte, wurden verschiedene Bausteine zur Bewegungsförderung realisiert:

Balance-Days (Gesundheitswoche), Bewegende Anlässe und Angebote (Fit@school, Sporttage, Herbstwanderung, Weihnachtswanderung), Veränderung des Pausenkiosk-Angebotes, Veranstaltung zu gesunder Ernährung für Mutter mit dem multikulturellen Frauentreff.

Kontaktadresse

Stocker-Roos Marie-Theres; Bifangrainstrasse 3; 6260 Reiden; <Tel. P 062 758 40 27
Tel. Schule 062 758 30 11; mthstocker@sunrise.ch

Jugend und Geld

Schulhaus Matt, Littau

Arlette Hotz-Zimmermann

Projektbeschreibung

Immer mehr Jugendliche haben Schulden oder sonst Schwierigkeiten mit ihrem Geld. Geldsorgen und insbesondere Verschuldung können zu schwerwiegenden gesundheitlichen Schwierigkeiten führen. Verschuldung steht oft in Zusammenhang mit übermäßigem Konsum (Handy, Auto etc.) aber auch mit dem Konsum von legalen und illegalen Suchtmitteln.

Im Vorfeld wurden die Schüler zu Ihrem Konsumverhalten und zu ihrer finanziellen Situation befragt.

Im Rahmen des Projektes wurden Materialien und Projekte zum Thema Jugend und Geld zu Handen der Lehrpersonen gesammelt, damit diese das Thema im Unterricht bearbeiten können. Besonders interessant war die intensive Zusammenarbeit mit Betriebsbeamtinnen, die Schulung der Lehrpersonen, der Besuch des Betriebsbeamtinnen bei den SchülerInnen, die Info-Veranstaltung für Eltern.

Kontaktadresse

Hotz-Zimmermann Arlette; Chriesiweg 34; 6020 Emmenbrücke; Tel. P 041 280 11 24
armahotz@bluewin.ch

Rundum fit im Säli und Pestalozzi

Schulhaus Säli und Pestalozzi, Luzern

Daniela Degonda

Projektbeschreibung

Ausgehend von einer Situationsanalyse setzt sich das Schulhaus Pestalozzi/Säli Ziele im Bereich der Bewegungsförderung und der Pausenplatzgestaltung. Geschickt verbindet die Schule in ihrem Projekt Angebote des kantonalen Projektes „rundum-fit“ mit eigenen Ideen und Massnahmen.

Gut gelungen sind kleine aber wirksame Veränderungen in der Pausenplatzgestaltung. Dabei wurden die Kinder in den Denkprozess und die Ideenfindung mit einbezogen.

Die Integration von Bewegung in den Alltag wurde mit einer Bewegungswoche eingeführt. Die positiven Erfahrungen motivieren den Grossteil der Lehrpersonen, auch in Zukunft Bewegung in den Alltag zu integrieren.

Kontaktadresse

Degonda Daniela; Keramikweg 1; 6030 Ebikon; Tel. P 041 420 92 06
Tel. Schule 041 208 75 02; dannnda@bluewin.ch

Sport triibe – gsond bliibe

Schule Reiden, Schulhaus Langnau

Ruth Geiser-Müller

Projektbeschreibung

Zu Beginn des Projektes wurde eine Situationsanalyse an allen Primarschulen Reiden durchgeführt. Auf Grund der Ergebnisse hat sich die Schule entschieden, ein Jahr lang verschiedene Bewegungsimpulse für Lehrpersonen, SchülerInnen und Eltern zu geben.

Interessant sind dabei einige selber entwickelte Ideen. So wird für die Kinder ein Fitnesspass entwickelt, mit dem sie in der Pause verschiedene Bewegungs-Disziplinen ausführen können. Die Eltern werden mit einer Elternveranstaltung und einem Bewegungsanlass angesprochen. Verschiedene bauliche Massnahmen auf dem Pausenplatz regen zu mehr Bewegung an.

Ein Kilometer-Barometer sowie vom Schulhaus ausgehende, bezeichnete Rundwander-Strecken animieren die Kinder und die Eltern, vermehrt zu wandern.

Kontaktadresse

Geiser-Müller Ruth; Wasserfallen; 6265 Roggliswil; Tel. P 062 754 19 56
Tel. Schule 062 758 10 51; ruth.geiser@bluewin.ch

Pausen- und Pausenplatzgestaltung

Schule Rain

Conny Bucher-Eigensatz

Projektbeschreibung

Die Schule stützt sich für die Schwerpunktsetzung auf die Ergebnisse der externen und internen Schulevaluation ab. Auf Seiten der Schülerinnen und Schüler sind Schularealgestaltung und die Pausengestaltung Schwerpunkte. Für die Lehrpersonen Angebote zum Stress- und Ressourcen-Management. Die Schule verbindet eigene Ideen mit Angeboten des kantonalen Projektes rundum-fit zu einer bunten aber gut miteinander verbundenen Palette von Massnahmen. Für Bewegungspausen- und Spiele wurde eine umfassende Zusammenstellung von Ideen für die Lehrpersonen erstellt.

Besonders gelungen ist die Unterstützung der Massnahmen und der Aufgaben der Beauftragten für Gesundheitsförderung durch die Schulleitung mit klaren Vereinbarungen und Aufträgen. So ist die Arbeit eingebunden ein Teil der Schulentwicklung.

Kontaktadresse

Bucher-Eigensatz Conny; Cholbenhaus Althof; 6032 Emmen; Tel. P. 041 280 12 42
Tel. Schule 041 459 80 52; bucher.c@gmx.ch